

FAQ – Payment Tracking Service

1. Was ist der Payment Tracking Service?

Mit dem Payment Tracking Service können Kunden Informationen zu Auslandszahlungen und zu Inlandszahlungen in der Schweiz¹ einsehen. Die Zahlungsinformationen bezieht die Credit Suisse als Teilnehmerin von «SWIFT gpi» und stellt diese in aufbereiteter Form sowie in Echtzeit ihren Kunden in Credit Suisse Direct kostenlos zur Verfügung.

2. Was ist SWIFT gpi?

«gpi» steht für «Global Payments Innovation» und ist ein Service von SWIFT, der internationale Zahlungen schneller, transparenter und nachverfolgbar macht. Immer mehr Banken beteiligen sich an «gpi» und stellen ihre Verarbeitungsdaten als Sender-, Weiterleitungs- und Empfängerbank auf freiwilliger Basis zur Verfügung. Da die Teilnahme an SWIFT gpi für die Banken optional ist, stehen ausführliche Tracking-Informationen nur von gpi-Mitgliedsbanken zur Verfügung. Für Zahlungen von Nicht-gpi-Banken, die innerhalb des SWIFT-Netzwerks verarbeitet werden, stehen nur die Zeitstempel des Erhalts und der Freigabe der Zahlungsnachrichten zur Verfügung.

Auf dieser Grundlage wurde der Payment Tracking Service entwickelt und bietet diese Statusinformationen seit Mitte Februar 2020 in Credit Suisse Direct kostenlos an.

3. Wo ist der Payment Tracking Service in Credit Suisse Direct abrufbar?

Den Payment Tracking Service finden Sie in den Zahlungsaufträgen sowie in den Buchungen jeweils in der Detailansicht unter der Lasche «Zahlung nachverfolgen».

4. Was beinhaltet der Payment Tracking Service?

Mit dem Payment Tracking Service können Sie folgende Informationen zu einer Zahlung einsehen:²

- Aktueller Status der Zahlung
- Betrag und Zeitpunkt der Gutschrift auf dem Konto des Begünstigten
- Gründe einer zurückgehaltenen oder zurückgegebenen Zahlung

- Namen und Verarbeitungszeiten aller an der Zahlung beteiligten Banken
- Anzeige der Spesenoption und der Preisabzüge der an der Zahlung beteiligten Banken
- Wechselkurs und -betrag bei einem Devisengeschäft

5. Welche Zahlungen können mit dem Payment Tracking Service nachverfolgt werden?

Grundsätzlich sind alle durch das SWIFT-Netzwerk abgewickelten Auslandszahlungen über den Payment Tracking Service nachverfolgbar.

Die Credit Suisse bietet Payment Tracking auch für Inlandszahlungen in der Schweiz an, wenn die Bank des Begünstigten am Dienst beteiligt ist. SEPA-Zahlungen sind technisch nicht mit «SWIFT gpi» kompatibel und daher vom Payment Tracking Service ausgeschlossen.

6. Welche Statusmeldungen werden von einer an «SWIFT gpi» beteiligten Bank angezeigt?

Status «In progress»

- Die Zahlung wurde an eine an «SWIFT gpi» beteiligte Bank weitergeleitet. Weitere Status-Updates werden erwartet.

Status «No longer traceable»

- Die Zahlung wurde an eine Bank weitergeleitet, die nicht an «SWIFT gpi» beteiligt ist. Die Zahlung ist nicht mehr nachverfolgbar, solange keine weitere gpi-Bank die Zahlung entlang der Zahlungskette verarbeitet.

Status «On hold»

- Die Zahlung wird von einer an der Zahlungskette beteiligten Bank aus nicht näher genannten Gründen zurückgehalten.
- Die Zahlung wird von einer an der Zahlungskette beteiligten Bank aufgrund von fehlenden Dokumenten zurückgehalten; die betroffene Bank wurde aufgefordert, diese nachzureichen.
- Die Gutschrift auf dem Konto des Begünstigten wird zurückgehalten, solange die Deckungszahlung nicht eingegangen ist.

¹ Zwischen gpi-fähigen Banken, die sich an der Nachverfolgung im Inland beteiligen.

² Solange die Zahlung technisch nachverfolgbar bleibt und von gpi-fähigen Banken verarbeitet wird. SEPA-Zahlungen sind von «SWIFT gpi» ausgeschlossen.

Status «Completed»

- Die Gutschrift wurde auf dem Konto des Begünstigten gutgeschrieben.

Status «Rejected»

- Die Gutschrift auf dem Konto des Begünstigten wurde zurückgewiesen.

7. Welche Bedeutung haben die verschiedenen Spesenoptionen?

Bei Auslandszahlungen stehen die drei Spesenoptionen «OUR», «BEN» und «SHA» zur Verfügung.

Bei der Spesenoption «OUR» werden alle anfallenden Kosten dem Auftraggeber separat in Rechnung gestellt und nicht vom aufgegebenen Zahlungsbetrag abgezogen. Bei «SHA» und «BEN» hingegen können die an der Zahlung beteiligten Banken ihre Spesen direkt vom Zahlungsbetrag abziehen, wodurch sich dieser reduzieren kann.

Der Payment Tracking Service kann lediglich Gebühren anzeigen, die als Abzug auf den Zahlungsbetrag erhoben und gemeldet wurden. Gebührenabzüge von involvierten Nicht-gpi Banken können nicht angezeigt werden. Daher kann die angezeigte Summe der Abzüge unvollständig sein.

8. Wie können weiter reichende Zahlungsinformationen angefordert werden?

Durch den Payment Tracking Service werden die beschriebenen Zahlungsinformationen in Echtzeit angezeigt. Für die Erhebung detaillierterer Informationen kann in Credit Suisse Direct ein Nachforschungsauftrag ausgelöst werden.

Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater oder an das Online Banking Support Team.